

FiS

Mitteilungsblatt des Katholischen Familienverbandes Südtirol - KFS

Haus der Familie.
Bildungsprogramm zum
Herausnehmen ... Seite 11



FAMILIE IN SÜDTIROL



Rechtsschutzversicherung
Kein Luxus ... S. 4



Zu Gast im Unterland
Wandern & genießen ... S.16



Im ganzen Land
Berichte der Zweigstellen ... S. 19



Gewalt & Mobbing bei Kindern und Jugendlichen

FiS Flohmarkt

Familien-**FLOHMARKT**
im Internet auf
www.familienverband.it

Familie sucht:

Legó, größere Bausteine für Kinder von 2 bis 5 Jahren, zu kaufen oder schenken gesucht. Raum Eisacktal. Tel. 349 123 03 54.

Suche **Kinderfahrrad** für 6jähriges Mädchen. Raum Pustertal. Tel. 349 220 67 34.

Zu schenken gesucht: **Babyphone** mit Kamera, **Kinderbettwäsche** für Spazierkinderwagen sowie **Kinderwaage**. Raum Bozen. Tel. 347 965 43 89.

Suche Anhänger für **Kindertret-Traktor**. Raum Eisacktal. Tel. 349 087 56 03.

Gut erhaltene **Mädchenbekleidung** ab Größe 74. Raum Vinschgau. Tel. 348 006 44 17.

Familie bietet an:

Verkaufe **Heimrad** um 70 €, verhandelbar. Raum Eisacktal. Tel. 347 492 49 77.

Neuwertige **Babywanne** „Inglesina“ um 15 € zu verkaufen. Raum Eisacktal. Tel. 349 123 03 54.

Kinderautositz „Recaro“ (9-36 kg), robust und vielseitig verstellbar um 20 € zu verkaufen. Raum Eisacktal. Tel. 335 848 79 20.

Verkaufe guterhaltene **Stoffwindeln** zu je 1€. Raum Eisacktal. Tel. 349 087 56 03.

Größenverstellbare **Rollerblades** (Größe 35-38) samt Ellbogen- und Knieschützer für 25 € zu verkaufen. Raum Eisacktal. Tel. 0472 847 539.

Kinderautositz „Hauck“ (0-13 kg), roter Bezug, **Kindertragesack** Babybjörn, Farbe grau/weiß, **Mädchenbekleidung** (0-9 Monate), **Kinderwiege** mit Himmel zu verkaufen. Raum Eisacktal. Tel. 347 100 71 14.

Milchpumpe „Medela Lactina double Pump“ kaum verwendet um 25 € zu verkaufen. Raum Vinschgau. Tel. 349 588 52 10.

Schultasche „Scout“, Motiv Ritter, um 20 €, neuwertige gelbe **Vorhänge** für Kinderzimmer um 20 €, sowie **Bubenbekleidung** (4 bis 10 Jahren) günstig zu verkaufen. Raum Bozen. Tel. 342 131 77 38.

Reisebett blau für 15 €, **Korbwiege** mit Himmel, Matratze, Bettwäsche um 70 €, **Babydecke** mit Mobile um 10 € und **Baby- und Kinderbekleidung** günstig zu verkaufen. Raum Oberes Pustertal. Tel. 348 013 17 26.

Neuwertige **Schultasche** „Scout“, Motiv Piraten, um 30 €, neues **Daunenbettchen** für Wiege um 30 €, sowie sportlich, elegante **Bubenjacke** Größe 152 auch um 30 € zu verkaufen. Raum Bozen. Tel. 0471 376768.

*Keiner kommt von einer
Reise so zurück,
wie er weggefahren ist.*

Graham Greene

Zu verkaufen sind: **Kindertrage** „Vaude“ kaum benutzt um 80 €, **Kinderautowippe** „Römer“ um 40 €, **Kindergitterbett** samt Matratze um 80 €, **Kinderwagen** „Hartan“ um 175 €, **Lauftrad** „JD Bug Alu“ um 45 €, **Stubenwagen** um 50 €, **Babyliege** um 40 € und **Schwimmtrainer** um 10 €. Raum Pustertal. Tel. 333 173 38 31.

Bubenfahrrad (8-12 Jahre) um 20 € abzugeben, sowie **Bubenbekleidung** (9-10 Jahre) günstig zu verkaufen. Raum Eisacktal. Tel. 0472 830822 oder 340 419 17 38.

Winterlammfellsack „Fellhof“, rot, neuwertig, um 65 € zu verkaufen. Raum Vinschgau Tel. 348 006 44 17.

Aus Platzgründen werden ausschließlich Kindersachen sowie Familienartikel aller Art, jedoch keine Erwachsenenbekleidung, Haushaltsgeräte usw. veröffentlicht.

Füllen Sie einfach den untenstehenden Coupon aus und schicken Sie ihn umgehend an das Büro des KFS.
Kath. Familienverband Südtirol - Stichwort: Flohmarkt - Wangergasse 29 - 39100 Bozen - Fax 0471 973 823

Ich möchte folgendes Inserat im FiS Flohmarkt unter dem Stichwort „Familie sucht“ „Familie bietet an“ veröffentlichen:
Bitte unbedingt vollständig und leserlich ausfüllen!

Text:

Anschrift (Name und Adresse): _____

Tel. _____

Mitgliedsnr. _____

Das Inserat wird ohne Anschrift, nur mit Angabe der Telefonnummer/n, veröffentlicht.



Abgabetermin
14.09.2011

Inhalt:

Flohmarkt	2
Vorausgeschichte	3
<i>Familie aktuell</i>	
Rechtsschutzversicherung – Kein Luxus.....	4
<i>Familie leben</i>	
Gewalt und Mobbing bei Kindern und Jugendlichen.....	6
<i>Glauben</i>	
Die Weltreligion Hinduismus	8
<i>Die Landesseite</i>	9
<i>Familien fragen</i>	10
<i>Haus der Familie</i>	
Bildungsprogramm zum Herausnehmen	11
<i>Essen und Trinken</i>	
Zu Gast im Bezirk Unterland	15
„Schon gehört“	16
<i>KFS intern</i>	17
<i>Kinderseite</i>	
Trau dich'was	18
<i>Im ganzen Land</i>	19
<i>Termine</i>	23

Liebe Familien!

Ein großes Anliegen ist es mir diesmal, mich von ganzem Herzen für die großzügige Unterstützung zum Ankauf des Büros zu bedanken. An die 100.000 sind über die Zweigstellen mittels Spenden und zinslosen Darlehen eingelangt. Ein großes Vergelt' s Gott dafür.

Auch bedanke ich mich für die rege Beteiligung bei unserer Umfrage zur Situation der Familie in Südtirol. Etliche hunderte Fragebogen sind gewissenhaft ausgefüllt und in unserem Sitz eingelangt und ermöglichen uns einen detaillierten Einblick in die Familiensituation im Lande. Die Ergebnisse werden nach der Auswertung beim Zweigstellentreffen erörtert und selbstverständlich werden wir in der FIS darüber berichten.

Ein Themenschwerpunkt dieser Ausgabe ist die Rechtsschutzversicherung. Es ist notwendig sich rechtzeitig Gedanken über die versicherungstechnische Absicherung der Familie zu machen. Andererseits muss jeder von uns auch ein Stück Eigenverantwortung tragen. Der Mensch möchte sich gegen alle erdenklichen Unpässlichkeiten absichern lassen. Letztendlich ist und bleibt das Leben aber ein Risiko, und das ist vielleicht auch gut so. Leben wir daher bewusster und rücksichtvoller gegenüber uns selbst und gegenüber unseren Nächsten. Als mündige Bürger sollten wir dazu in der Lage sein. Ganz in diesem Sinne hat der KFS

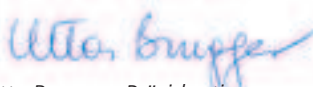


auch zu dem letztthin stattgefundenen Referendum keine Empfehlungen abgegeben. Das Ergebnis war dann auch eindeutig. Die hohe Wahlbeteiligung zeigte, dass die Wähler wichtige Entscheidungen auch ohne großes Einflüstern ‚von Oben‘ fällen können.

Ähnlich verhält es sich bei der Diskussion um die Schulmodelle. Hier gibt es kein richtig oder falsch. Drei Varianten stehen zur Auswahl. Für die eine Familie ist das eine Modell vorteilhafter, für die nächste Familie vielleicht ein anderes. Wichtig ist es nicht zu vergessen, dass dabei die Interessen und Bedürfnisse unserer Kinder an erster Stelle kommen müssen. Die Diskussion darf auch deshalb nicht zu einer Art Glaubenskrieg ausarten.

So, genug der Worte: Ich wünsche allen LeserInnen eine angeregte Lektüre und genießen Sie den Sommer, wenn möglich, im Kreise Ihrer Liebsten.

In diesem Sinne, Ihre


Utta Brugger, Präsidentin